

FDP Marburg-Biedenkopf

FDP MARBURG: EIN STARKER ORTSVERBAND

13.12.2019

Marburg. Bei der Ortsmitgliederversammlung der FDP Marburg am 11.12.2019 wurde der Ortsvorstand turnusgemäß für zwei Jahre neu gewählt.

Dabei wurde Christoph Ditschler als Ortsvorsitzender für eine vierte Amtszeit bzw. für das siebte und achte Jahr einstimmig wiedergewählt.

Ebenso wurde Hanke Friedrich Bokelmann als stellvertretender Vorsitzender bestätigt, während Niklas Hannott als weiterer stellvertretender Vorsitzender neu hinzugewählt wurde. Niklas Hannott ist zudem Landesvorsitzender der Jungen Liberalen (JuLis) Hessen.

Als Beisitzer wurden gewählt: Werner Böhm (zudem Kreisvorsitzender der FDP Marburg-Biedenkopf), Thomas Riedel, Louisa Scholz, Nico Habermehl, Gordian Bachmann, Tim Trela und Patrick Pfeiffer.

Zur Europabeauftragten wurde Kay-Ina Köhler, zur Schatzmeisterin Sabine Ludwig wiedergewählt.

Ebenfalls unverändert gehören dem Ortsvorstand Lisa Freitag als Vertreterin der Stadtfraktion, Louis Paffe als Vertreter der Jungen Liberalen und Stadtrat Michael Selinka an.

Stets Vorstandsmitglieder sind die beiden Ehrenvorsitzenden Dr. Gisela Babel und Wilfried Wüst.

Christoph Ditschler hob hervor, dass auch die vergangenen zwei Jahre erfolgreich für die FDP Marburg waren. Die FDP Marburg macht eine gute Arbeit im Rahmen ihrer personellen, finanziellen und zeitlichen Möglichkeiten. Der starke Mitgliederzuwachs auf über 100 konnte gehalten und auf aktuell 110 ausgebaut werden, wobei es sehr viele junge Mitglieder gibt.

Seit der Vorstandswahl im November 2017 hat die FDP Marburg drei Wahlen und Wahlkämpfe erlebt und aktiv mitgestaltet: die Landtagswahl 2018, bei der Lisa Freitag einen guten Listenplatz hatte, die Europawahl 2019 erstmals mit einer lokalen Kandidatin, Kay-Ina Köhler, und die Landratswahl 2019 erstmals mit einem eigenen FDP-Kandidaten, Thomas Riedel.

Dies stimmt für das kommende „Superwahljahr“ 2021 zuversichtlich, zumal die FDP Marburg über viele sehr engagierte und aktive Mitglieder verfügt. Die programmatische und organisatorische Vorbereitung auf die Kommunalwahl, die OB-Wahl, die Ortsbeiratswahlen und die Bundestagswahl im Jahr 2021 wird die wichtigste Aufgabe in der 4. Amtszeit sein, so Christoph Ditschler. Im Frühjahr 2020 wird es einen ersten Workshop für das FDP-Kommunalwahlprogramm 2021 geben.

„Lasershow statt alter Knaller“: der von den Jungen Liberalen gestellte Antrag für eine Drohnen-Lichtshow anstelle eines Feuerwerks beim Stadtfest 3TM wurde ausführlich diskutiert und mehrheitlich beschlossen. Die FDP Marburg ist dafür, dass die Stadt Marburg bei 3-Tage-Marburg anstatt eines Feuerwerks eine Drohnen-Lichtshow veranstaltet. Ein Feuerwerk ist zwar heute noch ein Publikumsmagnet, aber es ist fraglich, ob es nicht ein wenig aus der Mode gekommen ist und die Besucher von Festen und Veranstaltungen der Stadt nicht eine Attraktion begrüßen würden, die alternativ zu einem Feuerwerk mit einer geringen Umweltbelastung Groß und Klein ins Staunen versetzt.